



SVLT Verbandsreise von der Loire-Mündung durch die Bretagne und die Normandie

Gruppe 1: Samstag – Sonntag, 31. Mai – 8. Juni 2025

Gruppe 2: Samstag – Sonntag, 14. – 22. Juni 2025

Verband für Landtechnik
Sektion Schaffhausen



Durch die Kornkammer Frankreichs erreichen Sie die Loire und folgen dieser bis zum Atlantik. Milchwirtschaft und Weinbau prägen diese Region. Weiter geht die Reise durch die Bretagne, neben den flachen Küstenstreifen zeichnen die markanten Felsen die Bretagne aus. Bizarre Landschaften, Fischerei und Austernbänken am Meer, Gemüse-, Schweine- und Geflügelbetriebe im angrenzenden Landesinneren – mit uns erleben Sie einen Streifzug durch diese wunderschöne Halbinsel und besichtigen interessante Betriebe. Danach ist die magische Normandie an der Reihe – ein Gefühl schier endloser Freiheit erfasst Sie beim Blick auf das ungezähmte Meer und die steilen Felsen der Küste. Der Klosterberg Mont Saint-Michel steht auf dem Programm wie auch zahlreiche Hafencastelle, aber auch ein Ausflug in das grüne Hinterland mit seinem bekannten Camembert, Cidre und Calvados.

1. Tag – Samstag, 31. Mai / 14. Juni

Die Hinfahrt führt Sie ab der Ostschweiz über Beaune ins Zentrum von Frankreich nach Bourges. Abendessen und Übernachtung.

2. Tag – Sonntag, 1. Juni / 15. Juni

Westlich von Bourges ist eine ausgewanderte Schweizer Familie zuhause, welche einen grossen Ackerbaubetrieb bewirtschaftet. Auf den Flächen werden Weizen, Gerste, Raps, Sonnenblumen, Mais sowie Spezialkulturen wie Linsen und Kichererbsen angebaut. Nach dem Fachsimpeln und Aperitif im Garten, Weiterreise durch das Loiretal nach Nantes. Abendessen und Übernachtung.

3. Tag – Montag, 2. Juni / 16. Juni

Am Morgen lernen Sie die deutschsprachige örtliche Reiseleitung kennen. Danach fah-

ren Sie in die Region «Pays de Retz», eine Gegend zwischen der Bretagne, dem Meer und der Loire. Am Morgen werden Sie auf einem Milchwirtschaftsbetrieb erwartet. Das Ehepaar bewirtschaftet 165 Hektar Land und hält 55 Milchkühe, welche 300 Tage im Jahr auf den Weiden grasen. Die Bio-Rohmilch wird zum Teil direkt auf dem Hof zu Käse verarbeitet und im eigenen Naturkeller gereift. Im Anschluss Fahrt an die Atlantikküste nach Pornic. In der charmanten Stadt Pornic haben wir das Mittagessen für Sie reserviert. Bestimmt bleibt auch noch Zeit für einen Café am Hafen.

Am Nachmittag besuchen Sie eine Familie, die Safran anbaut. Während einem Filmvortrag in der umgebauten Scheune, lernen Sie den Ablauf vom Safranbau näher kennen, danach werden Sie mit der Familie einen Rundgang unternehmen und zu guter Letzt darf eine Verkostung der eigens hergestellten Safranprodukte nicht fehlen.

Rückfahrt nach Nantes. Freier Aufenthalt in der alten Hafenstadt mit individuellem Abendessen.

4. Tag – Dienstag, 3. Juni / 17. Juni

Am Morgen fahren Sie auf ein Weingut. Auf 26 Hektar wird biologischer Wein angebaut, welcher im «Pays de Retz» von einer besonders natürlichen Umgebung und der Meeresluft profitiert. Nach einem regionalen Imbiss und der Weinverkostung Weiterfahrt der lebhaften Küste entlang mit seinen kleinen Felsbuchten, Strände und Badeorte. Gegen Abend erreichen Sie Brest. Die Rolle als Frankreich wichtigster Kriegshafen wurde die Stadt im Zweiten Weltkrieg regelrecht platt gemacht. Heute geben sich hier Modernismus, Neoklassizismus, Jugendstil und Art déco ein Stelldichein. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

5. Tag – Mittwoch, 4. Juni / 18. Juni

Die Bretagne ist einer der wichtigsten Gemüseanbauregionen Frankreichs. Bei einem Gemüseanbaubetrieb erleben Sie eine Führung. Es werden vor allem Kohl, Blumenkohl, Broccoli und Schalotten angebaut. Danach Besuch von Roscoff, der britischsten der bretonischen Häfen, reizt mit reich verzierten Reederhäusern und war einst der wichtigste Fährhafen nach England und Irland. Weiterfahrt nach Saint-Malo, die Stadt am Meer. Es gibt weltweit nur wenige Orte, wo Ebbe und Flut so entfesselt daherkommen wie an der Nordküste der Bretagne. St-Malo gehört mit bis zu 14 Metern Tidenhub zu den Gezeitenrekordhaltern. Abendessen im Hotel und Möglichkeit für einen Abendspaziergang der wehrhaften Festungsmauer entlang mit Blick auf das Meer.

6. Tag – Donnerstag, 5. Juni / 19. Juni

Am Morgen Besuch vom Mont Saint-Michel, der meistbesuchten Sehenswürdigkeit der Normandie, diese darf auf Ihrer Reise selbstverständlich nicht fehlen. Majestätisch erhebt sich der Abteiberg über Polder und Salzwiesen. Aus der Kultstätte für den heiligen Michael erwachsen im Laufe der Jahrhunderte Kloster, Abteikirche und das Dorf Mont St-Michel. Nach einem freien Mittagessen fahren Sie weiter auf die Halbinsel Cotentin am Ärmelkanal. Auf einem wunderschönen Gelände, nur ein Kilometer vom Meer entfernt, besuchen Sie ein Pferdestüt, welches in der Normandie geborene Sportpferde züchtet. Die Chefin ist gebürtige Schweizerin und eine Cousine der ehemaligen Springreiterbrüder Thomas und Markus Fuchs. Unterwegs werden Sie in einem Restaurant das Abendessen einnehmen bevor Sie in Ihrem nächsten Übernachtungsort Lisieux Ihr Zimmer beziehen.



7. Tag – Freitag, 6. Juni / 20. Juni

Heute fahren Sie weg vom Meer und besuchen eine Region mit Hecken- und Weidelandschaften, Apfelbäumen, Herrenhäusern und edle Pferde prägen diesen Teil der Normandie. Am Morgen Besichtigung eines Milchviehbetriebs. Die Familie zeigt Ihnen die Kälberaufzucht, wie das Melken der Normandie-Kuh Rasse im modernen Melk-Karussell abläuft und die weidende Herde. Danach Besuch eines 45 Hektar Hoch- und Niederstammobstgartens, der Früchte liefert um feinsten Calvados, Apfel- und Birnenwein zu produzieren. Gemeinsames Mittagessen auf dem Betrieb und Verkostung der Produkte. Auf schönen Wegen kehren Sie nach Lisieux zurück und haben Zeit sich den zweitgrössten

Wallfahrtsort Frankreichs anzuschauen. Individuelles Abendessen.

8. Tag – Samstag, 7. Juni / 21. Juni

Nach dem Frühstück geht es weiter nach Honfleur – ein wahres Schmuckstück der Normandie. Die Kulisse aus Booten, engen Häuserzeilen und Licht, die sich im tiefblauen Wasser spiegelt, werden Sie begeistern. Während einer Schifffahrt sehen Sie wie die Seine in das offene Meer fliesst. Am Vieux Bassin, dem alten Hafen von Honfleur, sorgen viele Restaurants dafür, dass keiner hungrig bleiben muss. Im Laufe des Nachmittags geht die Fahrt zu Ihrem letzten Übernachtungsort nach Coudry-Montceaux, südlich von Paris. Abendessen und Übernachtung.

9. Tag – Sonntag, 8. Juni / 22. Juni

Die Heimreise führt Sie entlang der Autoroute du Soleil nach Dijon. In der Stadt des Senfs können Sie durch die Gassen schlendern und einen Zmittag geniessen. Am Nachmittag geht es über Besançon – Mulhouse – Basel zurück an die Einsteigeorte.



Preis pro Person

Arrangement im DZ CHF 2 150.–
Einzelzimmerzuschlag CHF 450.–
Annullierungs- und SOS-Schutz www.erv.ch

Inbegriffene Leistungen

- Carfahrt in modernem Rattin Comfort-Reisecar mit WLAN
- 8x Übernachtung mit Frühstücksbüffet in sehr guten Mittelklassehotels
- 6x Abendessen im Hotel oder auserlesenem Restaurant inkl. Getränke (Wasser, ¼ Wein, Kaffee)
- 4x Mittagsimbiss
- Alle Besichtigungen inkl. Eintritte
- Degustationen und Verkostungen
- Schifffahrt in Honfleur

- Eintritt Mont Saint-Michel
- Deutschsprachige Reiseleitung vom 3.–7. Tag
- Durchgehende Rattin-Reisebegleitung

Das dürfen Sie erwarten

Wie gewohnt dürfen Sie sich auf auserlesene Hotels, spannende Besichtigungen von Sehenswürdigkeiten und landwirtschaftlichen Betrieben, das Kennenlernen und Probieren der regionalen Spezialitäten, eine durchgehende deutschsprachige Reiseleitung, eine für Ihr Wohl sorgende Reisebegleitung, eine sorgfältige und detaillierte Planung und das grosse Know-how, Fahrkönnen und Herzblut unseres langjährigen Chauffeurs und Mitorganisator Jonas Waldmeier freuen.

Über uns

Die Rattin AG ist in der Region Schaffhausen das führende Carreiseunternehmen und das schon seit über 95 Jahren. Seit mehr als 30 Jahren kümmern wir uns unter anderem mit viel Leidenschaft um die Organisation und Durchführung von Agrarreisen.

Anmeldung

Die Möglichkeit für die Anmeldung finden Sie auf unserer Website www.rattin.ch. Oder Sie erreichen mich per E-Mail unter leila.wanner@rattin.ch sowie telefonisch jeweils montags und donnerstags unter **052 633 00 08**.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis spätestens **Ende März 2025**.